

Antrag auf Genehmigung einer Wiederholungsprüfung für Gefahrgutbeauftragte

Bitte senden an:

Industrie- und Handelskammer Saarland
z.Hd. Medine Akan
Franz-Josef-Röder-Straße 9
66119 Saarbrücken

oder per E-Mail an: medine.akan@saarland.ihk.de
per Fax an: 0681 9520-889

Name, Vorname: _____ Geschlecht: männlich weiblich
Geburtsdatum, -ort: _____ Geburtsname: _____
Straße, Hausnr.: _____ Geburtsland: _____
PLZ, Ort: _____ Staatsangehörigkeit: _____
E-Mail: _____ Telefon: _____

Ich habe am _____ bei der IHK Saarland die Gefahrgutbeauftragtenprüfung

Grundprüfung Ergänzungsprüfung Verlängerungsprüfung für den Verkehrsträger

Straße Eisenbahn Binnenschiff Seeschiff nicht bestanden.

Hiermit beantrage ich, eine Wiederholung der Prüfung ohne nochmalige Schulung zu genehmigen. Wenn die Zustimmung ihrerseits erfolgt, melde ich mich verbindlich für den von Ihnen vorgeschlagenen Prüfungstermin am _____ an. (oder: Ich bitte, mich frühestens ab _____ für eine Prüfung vorzumerken.)

Gebührenbescheid an:

die oben angegebene Privatanschrift Unternehmen oder sonstigen Kostenträger:

Mit diesem verbindlichen Antrag auf Wiederholungsprüfung wird gemäß der Gebührenordnung der IHK Saarland eine Prüfungsgebühr in Höhe von zurzeit **160 EUR** fällig. Überweisen Sie die Prüfungsgebühr umgehend nach Erhalt der Rechnung auf das Konto der IHK Saarland unter Angabe der Rechnungsnummer. Sollten Sie an der Wiederholungsprüfung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte **schriftlich vor Beginn** der Prüfung ab. Ansonsten gilt die Prüfung als nicht bestanden und die volle Prüfungsgebühr wird fällig. **Sollten Sie nach erfolgter Anmeldung von der Prüfung zurücktreten, so ist laut § 3 der Gebührenordnung der Industrie- und Handelskammer des Saarlandes vom 05.12.2013 eine anteilige Gebühr zu zahlen.**

Informationen zur Datenverarbeitung der IHK Saarland erhalten Sie auf unserer Homepage unter:
www.saarland.ihk.de - Kennzahl 74

Ort, Datum

Unterschrift des Prüfungsteilnehmers